Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950465

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Zillerstraße 1

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2640

Kurzcharakteristik

Villa mit angebautem Seitenflügel und Einfriedung; der historisierende Putzbau über Winkelhakengrundriss, eingeschossige massive Veranda mit ionischen Säulen, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossiger Gruppenbau einer Villa auf einem Eckgrundstück zur Borstraße. Der Hauptbau über Winkelhakengrundriss mit sehr flachem, weit vorkragendem Walmdach zur Straßenkreuzung. Hier im Erdgeschoss eine viertelbogiger massiver Altan mit Freitreppe zum Garten. In der rechten Seitenansicht zur Zillerstraße ein Verbindungsbau mit einer offenen Rundbogenstellung im Erdgeschoss zum Nebenbau mit zwei Geschossen, doch geringerer Geschosshöhe als beim Hauptbau, First und Traufe daher niedriger. Putzbauten mit vereinfachter Gliederung, am Hauptbau gerade Fensterverdachungen in allen Geschossen, am Nebenbau nur im Erdgeschoss. An der Veranda Säulen mit ionischen Kapitellen. Die Einfriedung mit einem Lanzettzaun zwischen Sandsteinpfeilern. Das Villengebäude wurde spätestens 1874 durch die Baufirma Gebr. Ziller errichtet.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung 1874 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 498 656**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.